

SPD-Bürgerhaushalt 2020 für die Stadt Flörsheim am Main



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Haushaltsentwurf des Magistrates der Stadt Flörsheim am Main liegt für das Jahr 2020 nunmehr vor. Ein Werk, das mit fast 500 Seiten eine Unmenge von Zahlen und Informationen enthält. Damit Sie sich einen unkomplizierten und schnellen Überblick über die finanzielle Lage der Stadt Flörsheim am Main sowie die geplanten Ausgaben und Investitionen für das nächste Jahr verschaffen können, hat sich die Fraktion der Flörsheimer SPD entschieden, Ihnen einen vereinfachten Haushaltsentwurf 2020 auf der Grundlage der 2. Fortschreibungsliste quasi als Bürgerhaushalt anzubieten. Daraus können Sie u.a. ersehen, wie sich die Zahlen gegenüber den Planzahlen für das Jahr 2019 bzw. den Ergebnissen von 2018 verändert haben. Zahlreiche Grafiken geben Ihnen einen Einblick in die Entwicklung z.B. der Steuereinnahmen, der Pro-Kopf-Verschuldung und vieles mehr. Gerne stellen wir Ihnen auch den vollständigen Haushaltsentwurf zur Verfügung.

Für die nun beginnenden Haushaltsberatungen, würden wir gerne Ihre Anregungen berücksichtigen. Dafür und auch für Fragen stehen wir, die Mitglieder der SPD Fraktion, Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme per E-Mail unter fraktion@spd-floersheim.de. Schauen Sie doch auch einmal auf unserer Internetseite www.spd-floersheim.de vorbei.

Viele Grüße an Sie

Marion Eisenmann-Kohl
Vorsitzende der SPD Fraktion

Was ist ein Haushaltsplan?

Der städtische Haushaltsplan dient der Darstellung aller Finanzbewegungen und der Vermögenslage der Stadt Flörsheim am Main. Seit 2007 verwendet man dazu das Prinzip der doppelten Buchführung (Doppik). Damit sollen die bereitgestellten Mittel nachvollziehbar den politischen Zielen zugeordnet werden. Bei der Fülle von städtischen Aufgaben und Leistungen ist dies verständlicherweise eine sehr komplizierte Materie. Unsere Präsentation will Ihnen aus diesem Grund, die wesentlichen Inhalte und Aussagen des Haushaltsentwurfes für das Jahr 2020 zusammenfassen.

Wie entsteht eigentlich ein Haushaltsplan?

Ein so umfassendes Zahlenwerk bedarf selbstverständlich einer gewissen Zeit bis alle Zahlen endgültig feststehen. Aus diesem Grund werden im Frühjahr eines jeden Jahres von der Stadtverwaltung alle geplanten Einnahmen und Ausgaben für das kommende Jahr zusammengestellt. Auf dieser Grundlage beschließt der Magistrat der Stadt Flörsheim am Main den sogenannten Haushaltsentwurf und leitet diesen an die Stadtverordnetenversammlung zur öffentlichen Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan des jeweiligen Haushaltsjahres weiter. Mit der Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde beim Landrat und der Veröffentlichung wird der Haushaltsentwurf zum verbindlichen Haushaltsplan für die Stadtverwaltung.

Wie sieht so ein Haushaltsplan aus?

Der Haushaltsplan besteht aus zwei wesentlichen Teilen, dies sind der Ergebnis- und der Finanzhaushalt. Der Ergebnishaushalt enthält alle erwarteten Einnahmen der Stadt und stellt die geplanten laufenden Ausgaben eines Jahres dar. Der Finanzhaushalt umfasst alle städtischen Investitionen und die dafür notwendige Finanzierung. Darüber hinaus gibt es noch einen Stellplan, der alle längerfristigen Stellen der Verwaltung darstellt. Auch dieser wird durch den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung verbindlich.

Wie ist der Haushalt gegliedert?

Der städtische Haushalt gliedert sich in Produkte (Leistungen) Jedem Produkt sind Erträge (Einnahmen) und Aufwendungen (Ausgaben) zugeordnet. So lassen sich die Kosten der einzelnen Leistungen darstellen. In der Regel werden die Produkte zu Produktgruppen und Produktbereichen zusammengefasst (in der entsprechenden Tabelle mit fester Schrift dargestellt).

Der Haushaltsentwurf 2020 der Stadt Flörsheim am Main im Überblick:

Der Gesamtbetrag der Erträge (Einnahmen)	50.348.000 €
davon Steuereinnahmen u. steuerähnliche Erträge	30.470.400 €
Der Gesamtbetrag der Aufwendungen (Ausgaben)	48.579.500 €
davon Steueraufwendungen und Umlageverpflichtungen	18.045.000 €
Ergebnisüberschuss	1.768.500 €
Investitionen	6.805.800 €
Aufnahme von Krediten	4.238.100 €
Abschreibung von Vermögensgegenständen	2.440.300 €
Tilgung von Krediten	2.585.400 €

Die Aufwendungen 2020 werden sich gegenüber dem Jahr 2018 um ca. 11 % und die Erträge um ca. 16 % erhöhen. Die Investitionen steigen im Jahr 2020 um ca. 20 %. Die Schulden der Stadt Flörsheim am Main nehmen zum Ende 2020 um ca. 18 % zu.

	2018	2019	2020
Leistungsentgelte u. Kostenersatzleistungen	4.392.446 €	3.884.000 €	4.024.800 €
Steuern u. ähnliche Erträge	26.855.648 €	29.607.500 €	30.470.400 €
Erträge aus Transferleistungen, Zuweisungen u. Zuschüssen	9.725.012 €	11.879.100 €	13.609.900 €
Sonstige Erträge	2.366.331 €	2.313.900 €	2.242.900 €
Summe der Erträge	43.339.437 €	47.684.500 €	50.348.000 €
Personal- und Versorgungsaufwendungen	13.726.937 €	14.807.000 €	15.539.200 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.442.465 €	6.186.500 €	6.336.400 €
Abschreibungen	2.579.614 €	2.375.500 €	2.440.300 €
Aufwendungen f. Zuweisungen/Zuschüsse	3.883.138 €	5.096.200 €	5.432.600 €
Steueraufwendungen u. Umlageverpflichtungen	17.482.167 €	17.812.800 €	18.045.000 €
Sonstige Aufwendungen	706.626 €	892.300 €	786.000 €
Summe der Aufwendungen	43.820.947 €	47.170.300 €	48.579.500 €

Die Tabelle auf den nächsten beiden Seiten zeigt Ihnen für die Jahre 2018 bis 2020 die Erträge (Einnahmen) und Aufwendungen (Ausgaben) in den jeweiligen Produktgruppen bzw. Produktbereiche des Ergebnishaushaltes. Darüber hinaus ist die prozentuale Veränderung des Ansatzes 2020 gegenüber dem Ergebnis von 2018 dargestellt.

Produktgruppen Produkte	Ergebnis HH 2018	Ansatz HH 2019	Erträge HH 2020	Aufwendungen HH 2020	Ansatz 2020	Veränderung 2020/2018 [%]
Zentrale Verwaltungsaufgaben	-3.632.744 €	-3.133.400 €	1.043.100 €	4.211.400 €	-3.168.300 €	+12,8
Verwaltungssteuerung u. politische Willensbildung	-366.764 €	-468.600 €	1.900 €	428.600 €	-426.700 €	-16,3
Informationstechnik	-363.151 €	-372.900 €	37.000 €	472.600 €	-435.600 €	-20,0
Dienste der zentralen Verwaltung/ interne Dienste	-554.822 €	-544.600 €	2.700 €	573.900 €	-571.200 €	-3,0
Öffentlichkeitsarbeit und Stadtarchiv	-154.322 €	-189.900 €	0 €	173.200 €	-173.200 €	-12,2
Zentralen Verwaltung	-77.121 €	-75.700 €	800 €	81.700 €	-80.900 €	-4,9
Personaldienste	-1.595.185 €	-1.496.900 €	11.300 €	1.507.000 €	-1.495.700 €	+6,2
Stadtbüro	-204.430 €	-221.600 €	263.200 €	528.500 €	-265.300 €	-29,8
Stadtmarketing	-139.325 €	236.800 €	370.500 €	90.200 €	280.300 €	+201,2
Personalleistungen für Dritte	-177.624 €	0 €	355.700 €	355.700 €	0 €	+100,0
Finanzen	-1.080.122 €	-1.927.000 €	1.780.600 €	3.929.200 €	-2.148.600 €	-98,9
Finanzwirtschaft/ Finanzstatistik	-587.553 €	-707.700 €	83.600 €	919.500 €	-835.900 €	-42,3
Stadtkasse	-51.702 €	-34.200 €	80.200 €	117.800 €	-37.600 €	+27,3
Vermögensverwaltung	-440.867 €	-1.185.100 €	1.616.800 €	2.891.900 €	-1.275.100 €	-189,2
Sicherheit und Ordnung	-1.196.401 €	-1.199.700 €	664.000 €	1.859.900 €	-1.195.900 €	+0,0
Statistik, Zählungen und Wahlen	-37.875 €	-34.200 €	0 €	33.600 €	-33.600 €	+11,3
Ordnungswesen	-355.941 €	-353.200 €	50.400 €	397.200 €	-346.800 €	+2,6
Verkehrslenkung und -überwachung	-206.216 €	-323.500 €	203.200 €	555.900 €	-352.700 €	-71,0
Friedhof- und Bestattungswesen	192.864 €	178.200 €	387.700 €	159.700 €	228.000 €	+18,2
Brand- u. Katastrophenschutz; Rettungsdienste	-789.233 €	-667.000 €	22.700 €	713.500 €	-690.800 €	+12,5

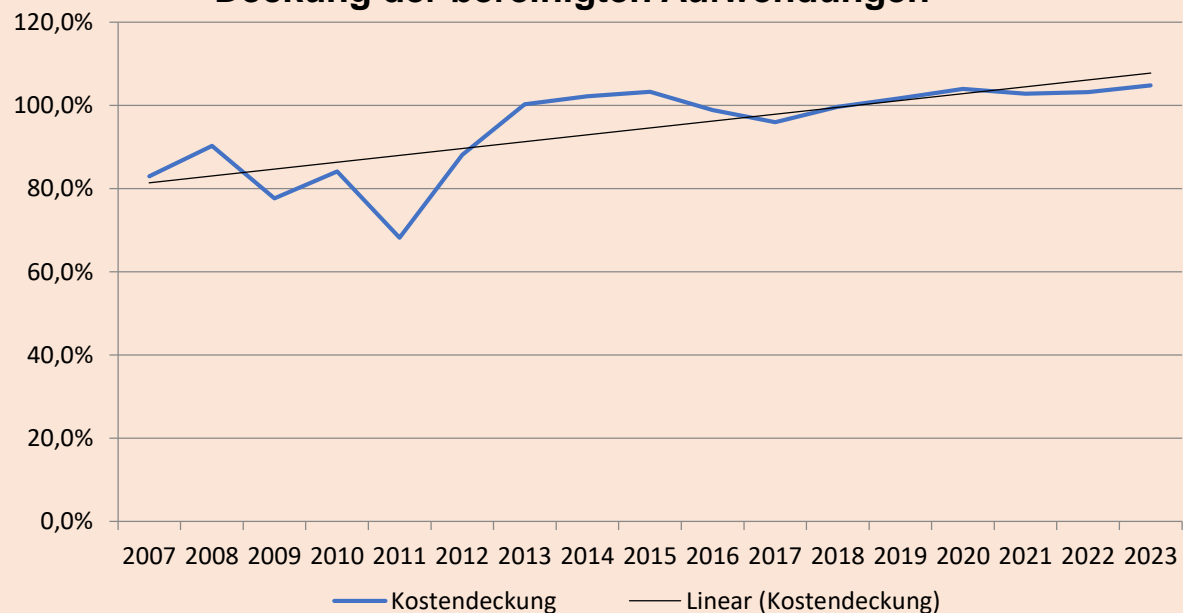
Budgetgruppe	Ergebnis HH 2018	Ansatz HH 2019	Erträge HH 2020	Aufwendungen HH 2020	Ansatz 2020	Veränderung 2020/2018 [%]
Kinder und Jugend, Kultur und Sport	-6.091.434 €	-7.774.600 €	4.001.100 €	11.002.400 €	-7.001.300 €	-14,9
Kindertagesstätten/ Mehrgenerationentreff	-4.879.420 €	-6.315.700 €	3.888.000 €	9.529.700 €	-5.641.700 €	-15,6
Kinder-, Jugend- und Familienarbeit	-245.237 €	-281.600 €	0 €	320.000 €	-320.000 €	-30,5
Stadtbücherei	-216.871 €	-236.500 €	10.600 €	232.900 €	-222.300 €	-2,5
Ausstellungen, Kulturelle Veranstaltungen	-327.543 €	-361.900 €	97.800 €	427.800 €	-330.000 €	-0,8
Förderung von Vereinen u. Religionsgemeinschaften	-313.219 €	-347.300 €	200 €	331.000 €	-330.800 €	-5,6
Sport- und Freizeitanlagen	-109.144 €	-231.600 €	4.500 €	161.000 €	-156.500 €	-43,4
Sozialwesen	154.574 €	25.600 €	756.900 €	850.600 €	-93.700 €	-160,6
Soziale Angelegenheiten	-219.748 €	-189.400 €	500 €	243.200 €	-242.700 €	-10,4
Senioren	-93.372 €	-110.800 €	23.400 €	113.000 €	-89.600 €	+4,0
Ausländische Mitbürger	22.059 €	-83.700 €	11.900 €	89.300 €	-77.400 €	-450,9
Wohnungswesen und Obdachlosenunterbringung	445.635 €	409.500 €	721.100 €	405.100 €	316.000 €	-29,1
Wirtschaft	-97.458 €	-103.100 €	18.000 €	109.200 €	-91.200 €	-6,4
Wirtschaft und Tourismus	-97.458 €	-103.100 €	18.000 €	109.200 €	-91.200 €	-6,4
Bauwesen	-4.950.742 €	-4.661.200 €	704.200 €	5.980.400 €	-5.276.200 €	-6,6
Stadtplanung	-65.215 €	-48.700 €	218.900 €	306.000 €	-87.100 €	-33,6
Ausschreibungen, Verträge u. Vertragsabwicklung	-96.306 €	-137.000 €	1.200 €	146.000 €	-144.800 €	-50,4
Hochbau	-500.368 €	-146.100 €	11.000 €	161.600 €	-150.600 €	+69,9
Tiefbau	-1.981.608 €	-1.973.700 €	419.700 €	2.540.300 €	-2.120.600 €	-7,0
Baubetriebshof	-2.257.997 €	-2.264.200 €	50.400 €	2.686.900 €	-2.636.500 €	-16,8
Wohnbauförderung und Wohnungsaufsicht	-49.248 €	-91.500 €	3.000 €	139.600 €	-136.600 €	-183,5
Frauenbeauftragte/ Frauenförderung	-6.109 €	-7.500 €	500 €	9.400 €	-8.900 €	-45,7
Frauenbeauftragte/ Frauenförderung	-6.109 €	-7.500 €	500 €	9.400 €	-8.900 €	-45,7
Finanzstatistik	16.825.841 €	19.295.100 €	41.379.600 €	20.627.000 €	20.752.600 €	+23,3
Steuern, sonstige Erträge u. Umlageverpflichtungen	16.825.841 €	19.295.100 €	41.379.600 €	20.627.000 €	20.752.600 €	+23,3
Summe	-74.595 €	514.200 €	50.348.000 €	48.579.500 €	1.768.500 €	

Maßnahme	Kosten
Kindertagesstätte Pustebblume	1.500.000 €
Erneuerung nördlicher Abschnitt Faulbrunnenweg	600.000 €
Sanierung Rathaus (Villa)	500.000 €
Unbebaute Grundstücke	500.000 €
Kinderbetreuung ehem. Schulkinderhort	430.000 €
Sanierung Maindeich	295.000 €
Erweiterung des Straßenbeleuchtungsnetzes	290.000 €
Brandschutz; Betriebs- und Geschäftsausstattung	280.000 €
Bebaute Grundstücke	250.000 €
Investitionszuschüsse für Kindergärten in konfessioneller Trägerschaft	217.000 €
Umgestaltung Mainuferpromenade	150.000 €
Umgestaltung Bahnhofstraße zwischen Eddersheimer Straße und Altkönigstraße	150.000 €
Neubau Parkplatz Werner-von-Siemens-Str.	145.000 €
Rettungszentrum Höllweg	130.000 €
Substanzerneuerung Brücke Erlenstraße	120.000 €
Einrichtung einer Waldkindergruppe	115.000 €
Erneuerung Stadtgarten	100.000 €
Errichtung Parkplatz Kirchgewann	100.000 €
Ausbau Plattstraße	70.000 €
Tageseinrichtungen für Kinder; Betriebs- und Geschäftsausstattung	52.000 €

Die nebenstehende Tabelle zählt Ihnen die wesentlichen Investitionen im Haushaltsentwurf 2020 auf.

Insgesamt sind im Haushaltsentwurf Investitionen in Höhe von 6.805.800 € vorgesehen.

Deckung der bereinigten Aufwendungen

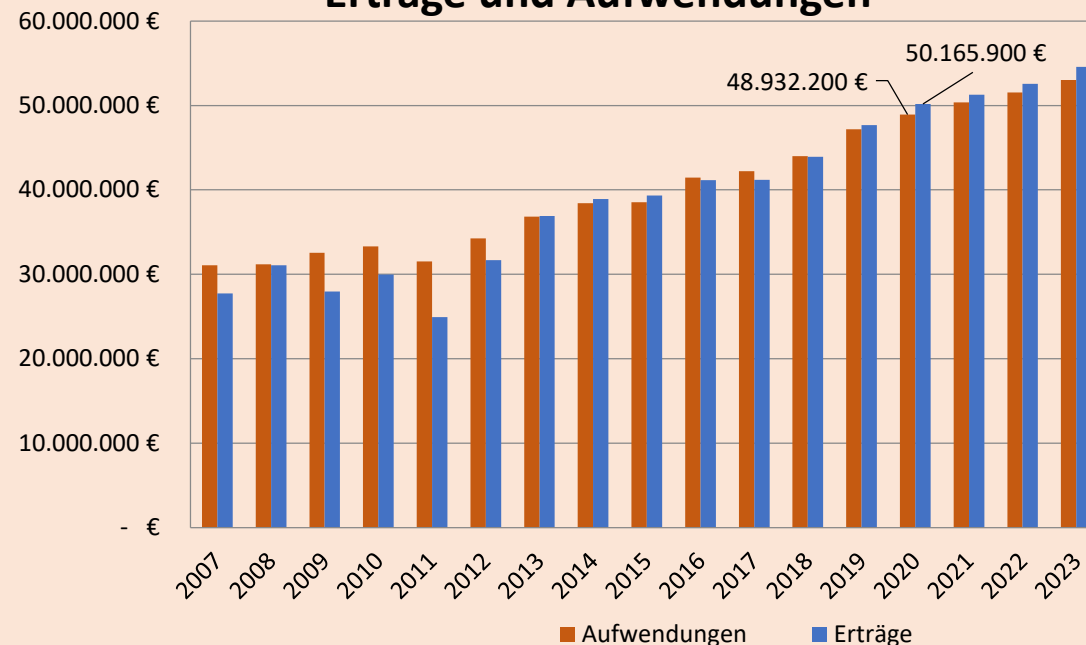


Die obenstehende Grafik zeigt die Entwicklung des Kostendeckungsgrades in Prozent, bezogen auf die Erträge einschließlich der bei der Stadt verbleibenden Steuern und bezogen auf die Aufwendungen ohne die städtischen Umlageverpflichtungen.

Grundlage sind also lediglich die Einnahmen und Ausgaben, die der Stadtverwaltung auch tatsächlich zur Verfügung stehen.

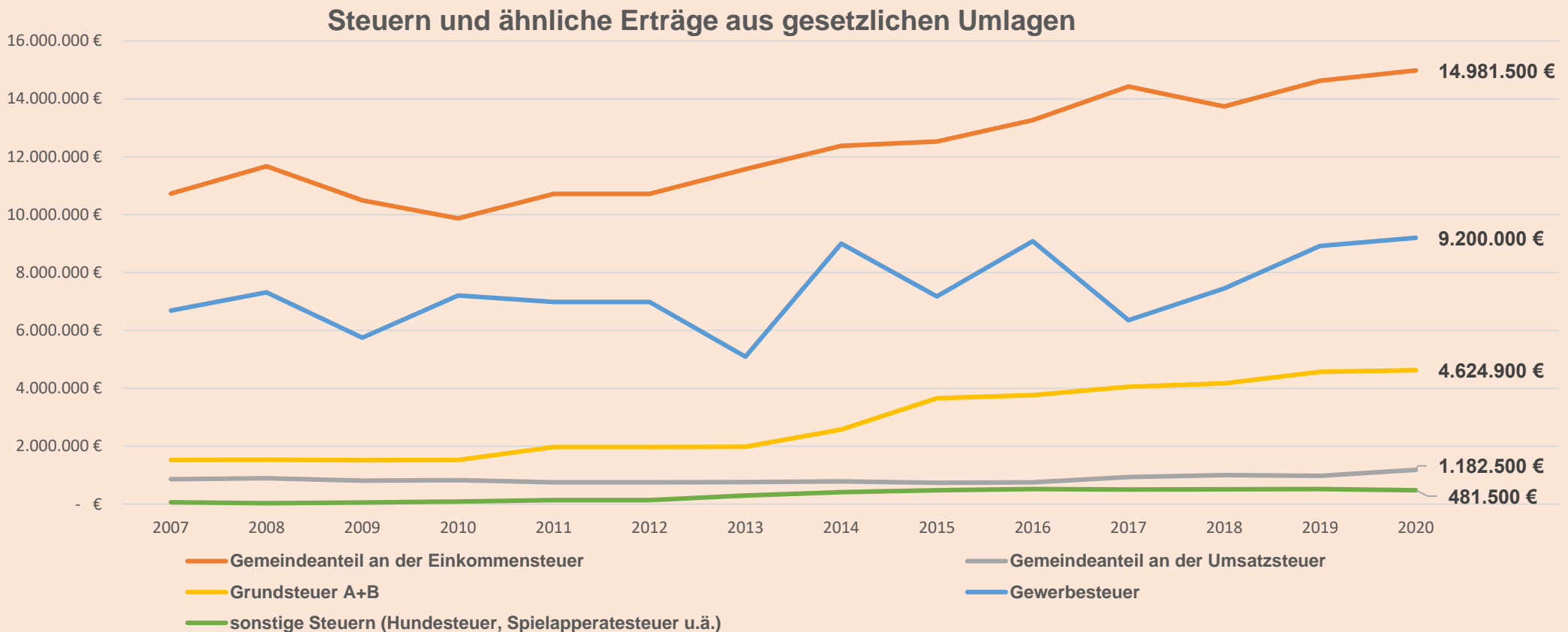
Mit der linearen Regression wird eine positive Entwicklung seit Einführung der Doppik im Jahr 2007 deutlich.

Erträge und Aufwendungen



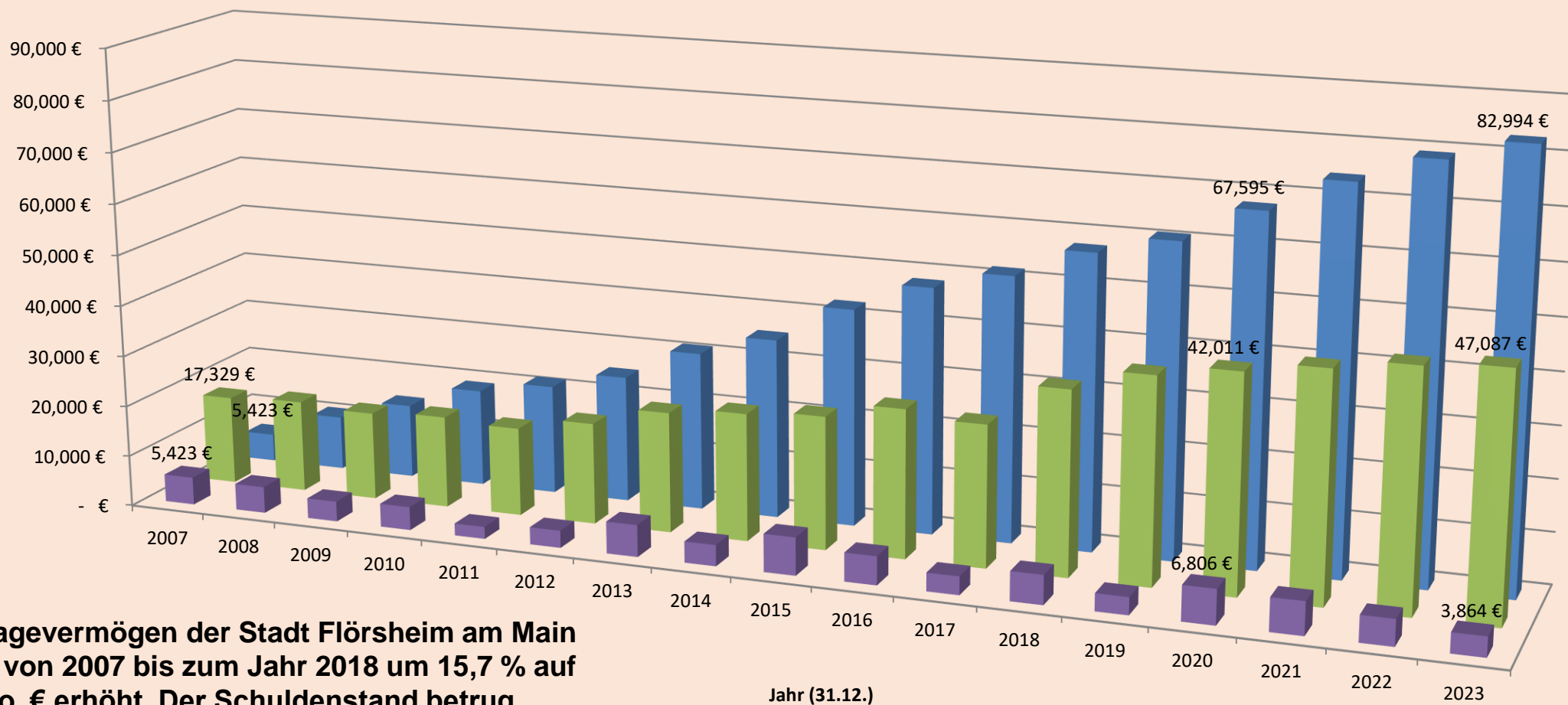
Die Erträge und Aufwendungen im Ergebnishaushalt sind seit 2007 beständig gestiegen. Wesentlicher Kostentreiber waren die Kinderbetreuungskosten und generell die Personalkosten.

So sind die Aufwendungen für die Kinderbetreuung seit 2007 von 3,6 Mio. € auf 9,4 Mio. € im Jahr 2020 angestiegen. Das entspricht einer Kostensteigerung von ca. 170 %. Im gleichen Zeitraum ist die Summe aller Personalkosten und der Versorgungsaufwendungen um ca. 80 % auf 15,4 Mio. € gestiegen, obwohl sich die Zahl der Stellen außerhalb der Kindertagesstätten lediglich um ca. 19 Stellen erhöht hat.



Steuern und ähnliche Erträge aus gesetzlichen Umlagen haben einen Anteil von ca. 61 % an allen städtischen Einnahmen. Berücksichtigt man die von der Stadt Flörsheim am Main zu leistenden Umlageverpflichtungen reduziert sich ihr Anteil auf ca. 38 %. Steuern und ähnliche Erträge sind also die zentrale Einnahmequelle, die allerdings nur eingeschränkt von der Stadt gesteuert werden kann.

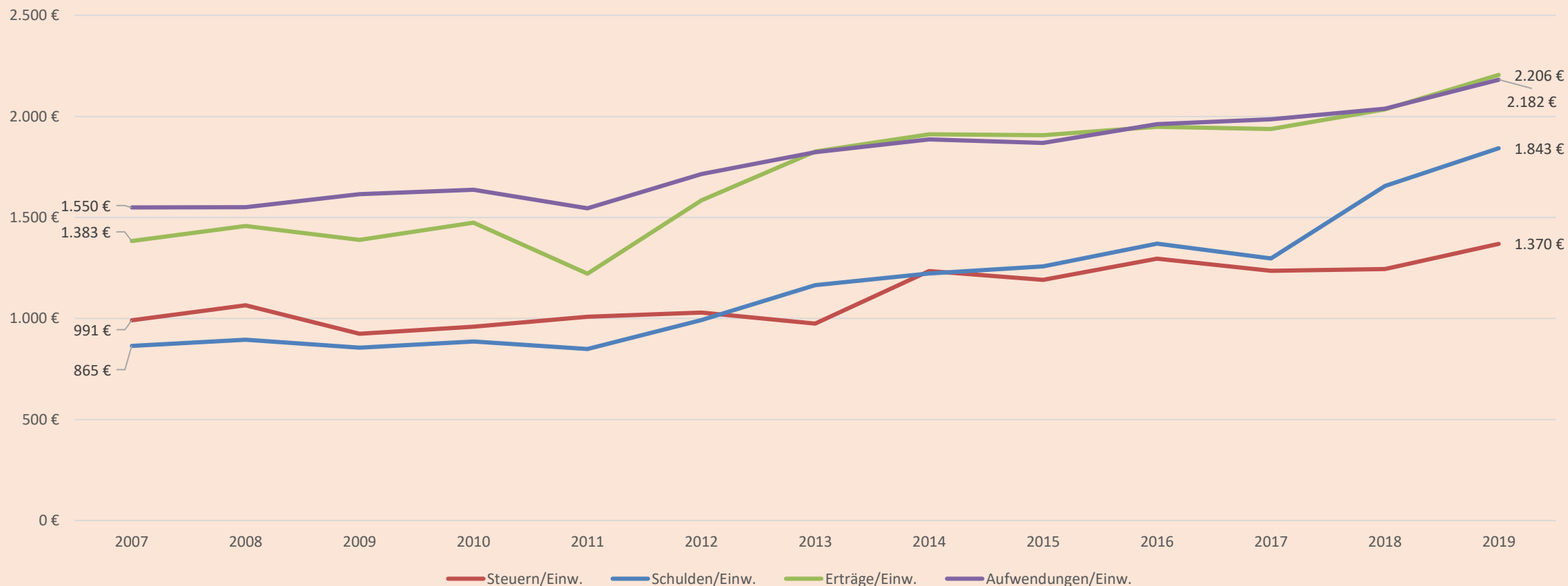
Schuldenstand und Investitionen der Stadt Flörsheim am Main



Das Anlagevermögen der Stadt Flörsheim am Main hat sich von 2007 bis zum Jahr 2018 um 15,7 % auf 110,1 Mio. € erhöht. Der Schuldenstand betrug Ende 2018 rd. 35,7 Mio. €.

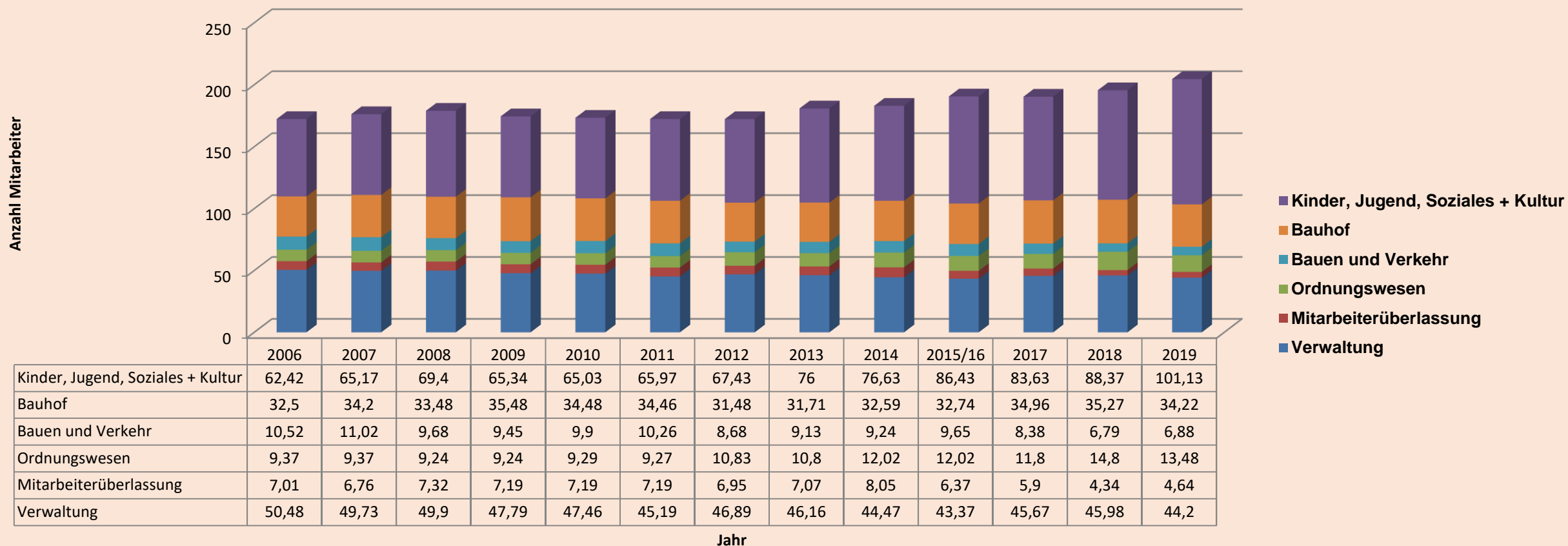
■ Investitionen [Mio. €] ■ Schuldenstand [Mio. €] ■ Summe d. Investitionen [Mio. €]

Kennzahlen zum städtischen Haushalt



Durchschnitt der Schulden in den Kernhaushalten der hessischen Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2018: 2.060 €/Einwohner - zum Vergleich: Flörsheim am Main – 1.656 €/Einwohner.

Personalbestand Stadt Flörsheim am Main



Der Personalbestand hat sich von 2007 bis zum Jahr 2019 um ca. 19 % auf rd. 206 Stellen erhöht. Der Anteil der Stellen im Bereich der Kinderbetreuung beträgt im Stellenplan des Jahres 2020 rd. 42,8 %. Im Jahr 2019 beträgt der Anteil der besetzten Planstellen im Bereich der Kinderbetreuung rd. 90 %.



Der städtische Eigenbetrieb Stadtwerke verfügt im Jahr 2020 über Deckungsmittel im Vermögensplan in Höhe von ca. 3,0 Mio. €. Zuständig ist der Eigenbetrieb für die Aufgabenfelder Wasserversorgung, Hafen u. Infrastruktur, Nahverkehr, Abfallwirtschaft und Stadtentwässerung.



Der städtische Eigenbetrieb Stadthallen verfügt im Jahr 2020 über Deckungsmittel im Vermögensplan in Höhe von ca. 1,9 Mio. €. Zuständig ist der Eigenbetrieb für die Instandhaltung und den Betrieb der folgenden städtischen Einrichtungen: Flörsheimer Keller, Weilbachhalle, Goldbornhalle, Flörsheimer Stadthalle, Güterschuppen.



Die Terra Erschließungs-GmbH befindet sich zu 100 % im Eigentum der Stadt Flörsheim am Main. Ihr Stammkapital beträgt 7,8 Mio. €. Ihre Bilanzsumme belief sich im Jahr 2017 auf 28,2 Mio.€. Die Terra ist eine städtische Gesellschaft, die sich um den Städtebau kümmern soll, in dem sie bei der Planung, dem Bau und dem Erwerb von Grundbesitz und Immobilien mitwirkt.

Ferner ist die Stadt Flörsheim am Main in nennenswerter Form am Abwasserverband Flörsheim (40,0 %), der Gesellschaft zur Rekultivierung der Weilbacher Kiesgrubenlandschaft GRKW (25,0 %) und indirekt über die Terra an der MERIAN GmbH (5,1 %) beteiligt. Darüber hinaus hält der Eigenbetrieb Stadthallen Anteile (ca. 15 %) an der Main-Taunus-Recycling GmbH (MTR).

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

